

Waldwoche Kindergarten

Anfangs Juni zog der Kindergarten Hofacker bei herrlichem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen täglich in den nahegelegenen Wald.

Für eine Woche fand der Unterricht nicht wie gewohnt im Kindergarten, sondern draussen in der Natur statt.

Als gemeinsamer Einstieg in den Morgen krochen jeweils zwei kleine Holz-Zwergli aus dem Hosensack der Lehrperson und begrüssten die Kinder.

«Das isch de Schnick und das de Schnack, zwei Zwergli usem Hosesack. De Schnick, de lit ganz bsunders gern, im weiche Moos underem Abigstern. De Schnack baut sich es Wurzelhus, er lit grad dri und güxled drus. Mängmal laufeds Hand in Hand, chrüz und quer im Wald umenand. Doch nur ganz sälte chamers gseh, im Summerwind, ihr liebe Chind. Will ufzmal chrücht de Schnick und Schnack, wieder zrugg in Hosesack.»

Nach dem gemeinsamen Einstieg stand den Kindern Zeit für das freie Spiel zur Verfügung.

Anders als im Kindergarten, wo die Kinder vorgefertigtes Spielmaterial vorfinden, waren die Kinder im Wald gefordert, sich mit Natur- und Waldmaterial zu beschäftigen und zu spielen.

Dies förderte sie in ihrer Kreativität und Fantasie und ihre eigenen Spielideen waren gefragt.

Den Kindern standen Sackmesser, Sägen, Hammer, Nägel, Schnur, Seile und Becherlupen zur Verfügung und im eigens für die Waldwoche aufgebauten Seilkletterpark konnten die Kinder von Baum zu Baum klettern und hangeln. Für gemütliche Pausen sorgte das Schaukeln in den Hängematten.

Zum Znüni wurden die Kinder meist mit etwas Leckerem über dem Feuer verköstigt. So kamen sie in den Genuss von Popcorn, Schoggischlangenbrot und grillierten Würsten. Als Höhepunkt ass die ganze Klasse am Dienstag zusammen ein Mittagessen. Zur Vorspeise gab es von den Kindern gerüstetes und zubereitetes Gemüse und als Hauptgang eine Pasta mit Tomatensauce und Käse. Zum Dessert durfte sich jedes Kind einen Fruchtspiess, bestehend aus süssen Früchten und Marsh Mallows, zusammenstellen.

Die Schulische Heilpädagogin organisierte an einem Morgen einen Foto-OL, bei dem die Kinder verschiedene Orte im Wald suchen mussten. In kleinen Gruppen orientierten sie sich selbständig im Wald und mussten miteinander kooperieren. Schlussendlich wurden alle Stationen gefunden und die Gruppen erschienen mit ihren Lösungen erfolgreich bei uns am Waldplatz.





Primarschule Rickenbach

Für eine willkommene Abkühlung und Erfrischung sorgte der Abstecher zum Waldbach, wo die mutigen Kinder im noch etwas untertemperierten Bachwasser ihre Füsse baden konnten:-). Nach 5 erlebnisreichen Waldtagen kehrten wir mit zufriedenen, ausgeglichenen und etwas müden Kindern in den Kindergarten zurück. Was die beiden Holz-Zwergli «Schnick und Schnack» jetzt wohl

Vielleicht treffen wir die Beiden bei unserem nächsten Ausflug in den Wald ja wieder...!

Vielen Dank dem Klassenassistenten Gian Fritschi, der Schulischen Heilpädagogin Regula Rüegge und der Schulsozialarbeiterin Alex Jäger für ihre Unterstützung und Mitarbeit während dieser Woche.

Daniela Meier, Kindergartenlehrperson

